

# RIECK AKTUELL



Das neue Logistikzentrum in Hamburg:  
Eröffnung Februar 2017

### **Platz für neue Lösungen**

Die Logistikzentren Hamburg und Berlin ziehen in neue Anlagen

### **Der BER macht's möglich**

10 Jahre RSACI am Standort Berlin Tegel

### **Miteinander mehr erreichen**

25. Vertriebstagung findet am Scharmützelsee statt



## **Liebe Leserinnen und Leser**

Sie haben es vielleicht bemerkt: In Ihrer Hand halten Sie die Rieck Aktuell in einem ganz neuen Format. Es gibt so viele spannende Geschichten aus unserem Logistikalltag zu berichten, dass wir Sie Ihnen nicht länger vorenthalten möchten. Wir sind deshalb ganz besonders stolz, Ihnen die Rieck Aktuell mit dieser Ausgabe als 12-seitiges Magazin zu präsentieren. Mehr Platz für mehr Themen. In jeder Ausgabe möchten wir Sie über die wichtigsten Änderungen und Neuerungen aus allen Geschäftsbereichen der Rieck Logistik-Gruppe informieren. Wie gewohnt erscheint sie auch weiterhin zweimal jährlich. Lesen Sie in dieser Ausgabe, warum wir mit den Umzügen unserer größten Kontraktlogistik-Standorte – in Hamburg und Berlin – alle Hände voll zu tun haben, wie wir unsere Standorte

und unsere Fahrer mit neuester Technik ausrüsten oder warum wir mit unseren Mitarbeitern und Kunden nicht nur Arbeitszeit gemeinsam verbringen.

Wir hoffen, dass Ihnen die neue Rieck Aktuell gefällt und freuen uns auf Ihr Feedback! Viel Spaß bei der Lektüre wünscht

**Ihr Patrick von Oy**

### **IMPRESSUM**

**Herausgeber**  
**Rieck Holding GmbH & Co. KG**  
 Osdorfer Ring 5  
 14979 Großbeeren  
 (GVZ Berlin Süd)

Tel.: 033701 339 – 0  
 Fax: 033701 339 – 841

[www.riECK-logistik.de](http://www.riECK-logistik.de)

**Verantwortlich i. S. d. P.**  
**Patrick von Oy** Rieck Holding



**ClimatePartner**  
 klimaneutral

Druck | ID 11102-1610-1001



### **Bildnachweis**

**Alle Bilder:** Rieck Holding GmbH & Co. KG

### **Ausnahmen:**

S. 3 + S. 9 © Julius Meinl AG  
 S. 4 © Greenlife Value GmbH  
 S. 5 © IDS Logistik GmbH  
 S. 5 © iStock.com/goldistocks

**Konzept & Gestaltung**  
**SHORT CUTS GmbH**

[www.short-cuts.de](http://www.short-cuts.de)



Systemspedition

**GANZ EUROPA – JETZT TÄGLICH!**

Im August wurde das Europepanetz der Systemspedition erweitert. Über eine zentrale HUB-Verladung werden nicht nur die bestehenden Linienverkehre in die europäischen Wirtschaftsmetropolen ergänzt, ab dem GVZ Berlin Süd werden jetzt mehr als 30 Länder in Europa und Nordafrika täglich bedient. Die Laufzeiten der Stückgutsendungen reduzieren sich erheblich und die Netzwerkintegration bietet mit einem durchgängigen Track & Trace zusätzliche Transparenz in Echtzeit, auch für Zulieferungen und Quersendungen durch ganz Europa. Mit Rieck kreuz und quer durch Europa: Schnell. Transparent. Effizient.



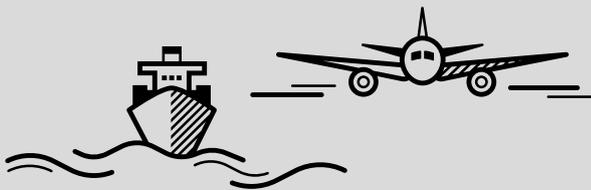
Seite 9



Kontraktlogistik

**TRADITION HOCH ZWEI**

In über 70 Ländern zählt das österreichische Familienunternehmen Julius Meinl zu den weltweit führenden Premium-Kaffeemarken und ist stolzer Botschafter der Wiener Kaffeehauskultur – seit 1862. Anfang des Jahres hat der Rieck Standort Dresden die Logistik für das gesamte Julius Meinl Sortiment in Deutschland übernommen.



See- und Luftfracht

**DER BER MACHT'S MÖGLICH**

Seit zehn Jahren bietet die Berliner Niederlassung von Rieck Sea Air Cargo International schnelle Luftfracht und kosteneffiziente Seefracht – direkt am Flughafen Tegel. Am 3. Juni feierten die Mitarbeiter von Rieck Sea Air Cargo zusammen mit 110 geladenen Gästen aus Industrie und Handel das Jubiläum mit Berliner Currywurst und Pommes rot/weiß.



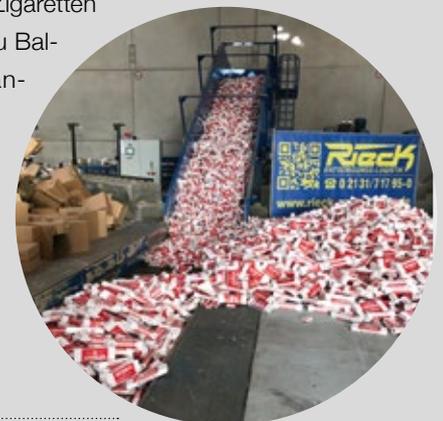
Entsorgungslogistik

**RAUCHEN FÜR DAS ORGANISIERTE VERBRECHEN?**

Die organisierte Kriminalität finanziert sich in Europa auch über den Schmuggel von Zigaretten. Der deutsche Zoll ist den Tätern permanent auf der Spur: Ganze 10,6 Millionen sichergestellte „Schmuggelkippen“ verwahrte Rieck in einem verplombten Lager in Neuss. Unter Zollaufsicht wurden die illegalen Zigaretten am 27. September zu Ballen gepresst und anschließend verbrannt.



Seite 9



IT-Services

**EINFACHER. SCHNELLER. BESSER.**

Die seit sechs Jahren im IDS eingesetzten Scanner leisten noch zuverlässig ihre Arbeit. Der zunehmende Datenfluss im gesamten Sendungsverlauf erfordert dennoch eine neue und optimierte Technik.

Seite 5

## Mobilität für die Zukunft

Eine weitere neue Technologie hält Einzug in die Rieck Entsorgungs-Logistik: der WALKING FLOOR®. Klingt nach Science Fiction? Der neue Auflieger ist eine echte Innovation. Ausgestattet mit hydraulisch angetriebenen, beweglichen Lamellen, die lückenlos ineinander greifen, kann dieser Schubboden Ladungen vorwärts und rückwärts bewegen. Das vereinfacht die Be- und Entladung des Aufliegers entscheidend. Mit seinen 95 Kubikmetern Fassungsvermögen eignet er sich perfekt für Transporte von losen und leichten Gütern bis hin zu voluminöser Palettenware. Dabei kann er durch einen Kran oder Radlader besonders platzsparend beladen werden. Auch in puncto



Sicherheit setzt der WALKING FLOOR® Maßstäbe. Denn für die Entladung, egal ob in niedrigen Hallen oder auf weichem Untergrund, muss der Auflieger nicht gekippt werden.

## Die Wärmflasche war gestern, Warmies® sind die neue Alternative

Die niedlichen Kuscheltiere von Warmies® aus der Mikrowelle trösten Babys, bringen Kinder zum Einschlummern oder gehören mit ihrer wohligen Wärme einfach zum gemütlichen Feierabend dazu. Seit Juni lagern die Kuscheltiere des Lübecker Herstellers Greenlife Value in der Kontraktlogistik in Berlin. Von den über 500.000 gelagerten Artikeln verlassen täglich mehrere Tausend Tierchen das Lager. Sie werden an Apotheken, ausgewählte Fachhändler und über den Webshop direkt an

Endkunden geliefert. Kein leichtes Unterfangen: Denn die B2B- und B2C-Logistik erfordert eine individuell angepasste IT-Lösung für die unterschiedlichen Anforderungen an die Zusammenstellung der Artikel, Verpackung und Etikettierung mit verschiedenen Labeln. Alle Prozesse sind effektiv und flexibel in die IT eingebunden und gewährleisten eine schnelle und zuverlässige Kommissionierung. „Die Prozessorientierung von Rieck hat uns von Anfang an überzeugt, die kalte Jahreszeit kann also kommen“, Kai Zimmermann, Leiter Operations bei Greenlife Value.



# Einfacher. Schneller. Besser.

Die seit sechs Jahren im IDS eingesetzten Scanner leisten noch zuverlässig ihre Arbeit. Aufträge werden direkt ins Fahrzeug überspielt, der Sendungsverlauf wird lückenlos dokumentiert und die Zustellung wird im Pad quittiert. Der zunehmende Datenfluss im gesamten Sendungsverlauf erfordert dennoch eine neue und optimierte

Technik. Nach einer zweimonatigen Testphase verschiedener Scanner im Echtbetrieb durch mehrere IDS-Depots fiel die Entscheidung zugunsten des Zebra TC75 aus. Besondere Vorteile: Mit dem größeren Display sind die neuen Mobilfunk-Module einfacher zu bedienen und können mehr Auftragsinformationen auf einen Blick darstellen. Die deutlich

IDS investiert  
5,7 Mio. Euro  
in neue Scanner.

schnellere Verarbeitungsgeschwindigkeit mit längerer Akku-Kapazität optimiert die Übertragung aller Sendungsdaten und die bessere Erreichbarkeit bietet eine höhere Sende- bzw. Empfangsqualität sämtlicher Informationen. Zusätzliche

Effekte: Die Software ist als App für normale Smartphones mit Android-Betriebssystem verfügbar und kann – speziell in Saisonspitzen – auch von zusätzlich eingesetzten Nahverkehrsfahrern genutzt werden. Außerdem können Fotos – zum Beispiel von HIGH VALUE-Sendungen – mithilfe der neuen hochauflösenden Kamera in besserer Qualität übermittelt werden.

Für insgesamt 5,7 Mio. Euro werden bis März 2017 alle IDS-Depots mit den Zebra



TC75 ausgestattet. Die Nahverkehrsfahrer der Rieck Systemspedition und von HOMTRANS können die neue Technik schon früher nutzen – spätestens Ende Januar werden alle Fahrzeuge mit den neuen Scannern ausgerüstet sein.

## Die „neue“ Seidenstraße

### In 15 Tagen mit der Bahn von China nach Europa

Was vor einigen Jahren noch undenkbar war, ist heute Realität. Rieck Sea Air Cargo verbindet China nun schon seit einem guten Jahr lang mit Europa – in 15 bis 21 Tagen. Und das mit einem Ganzzug-Angebot für Container auf der Route der Transsibirischen Eisenbahn und der Seidenstraße. „Neben dem wirtschaftlichen Aspekt, als goldenen Mittelweg

zwischen Luft- und Seefracht, bieten wir unseren Kunden so eindeutige Vorteile in puncto Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit“, erklärt Frank Rottmann-Simon, Geschäftsführer von Rieck Sea Air Cargo International. Wetterbedingte Verspätungen oder sonstige Störungen bleiben aus und der Transportverlauf wird aktiv überwacht. Zusätzlich werden sämtli-

che Nebenleistungen zum eigentlichen Transport angeboten – und das auch für LCL-Verladungen. Die Leistungspalette von Rieck Sea Air Cargo International orientiert sich an den Kundenbedürfnissen mit vielfältigen und einfachen Lösungen. Das Produkt Bahntransport wird deshalb als Alternative zur Luft- und Seefracht kontinuierlich ausgebaut.



Auf der Hamburger Baustelle wird schon fleißig gebaggert...



B2C- und B2B-  
Handling unter  
einem Dach





## Wir schaffen noch mehr Platz für neue Lösungen

**Die beiden größten Logistikzentren der Rieck Projekt Kontrakt Logistik ziehen um. Mehr als 40.000 m<sup>2</sup> Neufäche entstehen für Berlin und Hamburg.**

In sechs verschiedenen Logistikzentren bearbeiten die Mitarbeiter von Rieck täglich tausende Paletten und Pakete für ihre Kunden – B2B und B2C. Tendenz steigend. Um in Zukunft über mehr Platz zu verfügen und die Lager-Infrastruktur auf die veränderten Anforderungen anzupassen, ziehen zwei der wichtigsten Logistikzentren um. Eine gute Voraussetzung für weiteres Wachstum.

### **6.000 m<sup>2</sup> MEHR LAGERFLÄCHE IN HAMBURG**

Den rund 17.000 Quadratmeter großen Standort Kolumbusstraße in Hamburg-Billbrook betreibt Rieck bereits seit über 30 Jahren. Zwischen Februar und Mai 2017 zieht das Unternehmen nun in einen 23.100 Quadratmeter großen Hallen- und Bürokomplex. Der neue Standort befindet sich rund 20 Kilometer südwestlich der Hansestadt, verkehrsgünstig an der Autobahn A1 bei Rade gelegen, zwischen Hamburg und Bremen. „Besonders wichtig für viele unserer Kunden ist eine gute Anbindung

an den Hamburger Hafen. Die ist in unserem neuen Objekt absolut gegeben“, berichtet Gerd Jobmann, Geschäftsführer der Rieck Projekt Kontrakt Logistik in Hamburg. Bereits Ende Mai wurden die Verträge über eine Mietlaufzeit von mindestens zehn Jahren unterzeichnet.

Die neue Logistikhalle bietet Platz für 35.000 bis 40.000 Paletten in einem Hochregal, Blocklager und einem Lager für wassergefährdende Stoffe (WGK). Der Büro- und Verwaltungsbereich umfasst weitere rund 600 Quadratmeter Fläche. Der Neubau wird mit einer komplexen IT-Struktur und einer stabilen WLAN-Ausleuchtung für die ganze Hallenfläche ausgestattet. „Dadurch können wir an dem neuen Standort die modernste Lagerverwaltungssoftware integrieren und so unsere Prozesse optimieren“, freut sich Gerd Jobmann.

Zurzeit befindet sich die Kontraktlogistik zusammen mit den Kollegen der Luft- und Seefracht in der Kolumbusstraße in Hamburg Billbrook. Rieck Sea Air Cargo International wird ihren Sitz in der Kolumbusstraße behalten.

## NEUE LAGERSTRUKTUREN IN BERLIN

Bereits seit 1979 ist Rieck im Bereich Kontraktlogistik in Berlin aktiv. „Der erste Kunde war damals die Firma Nestlé. Für Nestlé haben wir ein EDV-Lagerverwaltungssystem eingeführt – das erste der Rieck Gruppe“ erinnert sich Hartmut Rieck, geschäftsführender Gesellschafter der Rieck Logistik-Gruppe. Produkte wie Bärenmarke, Maggi oder Sarotti Schokolade wurden hier gelagert, kommissioniert und an den Lebensmittelhandel im Westteil der damals noch geteilten Stadt geliefert.

Zwischenzeitlich im GVZ Berlin Süd angesiedelt, hat die Rieck Projekt Kontrakt Logistik ihren Sitz jetzt seit mehr als elf Jahren in Berlin, im südlich gelegenen Bezirk Mariendorf.

Da es dort langsam zu eng wird, zieht das Unternehmen zwischen Juli und Dezember 2017 nach Berlin Schönefeld um.

Der neue Standort ist infrastrukturell sehr gut entwickelt. Mitarbeiter, Waren und Kunden erreichen ihn über die direkte S-Bahn-Anbindung, die Autobahnen A10 sowie A13 und den benach-

barten Flughafen.

Mit dem Umzug nach Berlin Schönefeld passt Rieck seine Lagerstrukturen den B2B und B2C Kundenanforderungen an.

Auch die Nähe zum Hauptsitz der Systemspedition in Großbeeren bleibt so bestehen und die vorhandenen

Synergien können weiter genutzt werden. Den Vertrag für den über 20.000 Quadratmeter großen Hallen- und Bürokomplex hat das Unternehmen im September unterzeichnet.

Mit dem Umzug nach Berlin Schönefeld passt Rieck seine Lagerstrukturen den sich ständig ändernden Kundenanforderungen an. So können Aufträge aus den Bereichen B2B und B2C auch künftig gleichermaßen optimal bearbeitet werden. Für den Berliner Standort gewinnt insbesondere der Onlinehandel immer mehr an Bedeutung. Ausgestattet mit einem Kommissionier-, Hochregal- und Blocklager und mit einem viergeschossigen Kommissionierturm bietet der hochmoderne Neubau Platz für über 30.000 Paletten und über 100.000 Fachbodenregalplätze. Da Rieck von einem stetigen Wachstum ausgeht, wurden vertraglich zusätzliche Erweiterungsmöglichkeiten geregelt.

## MODERNE ANLAGEN NACH NEUESTEN STANDARDS

Die neuen Gebäudekomplexe in Hamburg und Berlin entsprechen den aktuellen ökologischen Standards in puncto Wärmedämmung und Energieeffizienz. Sie verfügen außerdem über eine hochmoderne Ausstattung. Für die beiden neuen Logistikzentren – die IT-Ausstattung, das technische Equipment und die Inneneinrichtung – investiert Rieck jeweils einen Betrag im unteren siebenstelligen Bereich. Eine Investition in die Zukunft des Unternehmens.



## Logistisch ideale Verkehrsanbindungen unserer neuen Standorte



# Der BER macht's möglich

## 10 Jahre Rieck Sea Air Cargo International (RSACI) am Standort Berlin Tegel



Seit zehn Jahren bietet die Berliner Niederlassung von Rieck Sea Air Cargo International schnelle Luftfracht und kosteneffiziente Seefracht – direkt am Flughafen Tegel. Nach der Eröffnung des Standortes im Juni 2006 ist das Unternehmen von anfangs sechs auf heute zehn Luft- und Seefracht-Experten angewachsen. „Wir bieten unseren Kunden Logistikkompetenz und stellen gemeinsam mit den anderen Geschäftsbereichen der Rieck Logistik-Gruppe die Weichen für künftige logistische Anforderungen. Davon profitieren unsere langjährigen und unsere neuen Kunden schon jetzt“, weiß Matthias Ansorge, Leiter der Niederlassung Berlin. Am 3. Juni feierten die Mitarbeiter von Rieck Sea Air Cargo zusammen mit 110 geladenen Gästen aus Industrie und Handel das Jubiläum mit Berliner Currywurst und Pommes rot/weiß. Besonderes Highlight der Veranstaltung war die begleitete Führung der Gäste im sonst unzugänglichen Luftsicherheitsbereich der Frachthalle. Unter dem Motto „Fracht in Bewegung“ gewährten die Mitarbeiter Einblicke in ihre täglichen Arbeitsabläufe und hinter die Flughafenkulissen. „Wir freuen uns auf das nächste Jubiläum“, so Matthias Ansorge, „und dann vielleicht endlich am BER“.

Die Mitarbeiter von Rieck Sea Air Cargo International feiern zusammen mit 110 geladenen Gästen aus Industrie und Handel.



— Erfahren Sie mehr über die Arbeit der RSACI in unserem Film:

[www.riECK-logistik.de/de/aktuell/meldungen](http://www.riECK-logistik.de/de/aktuell/meldungen)

# Tradition hoch zwei

## Rieck bringt Wiener Kaffeehauskultur nach Deutschland

In über 70 Ländern zählt das österreichische Familienunternehmen Julius Meinl zu den weltweit führenden Premium-Kaffeemarken und ist stolzer Botschafter der Wiener Kaffeehauskultur – seit 1862.

Anfang des Jahres hat der Rieck Standort Dresden die Logistik für das gesamte Julius Meinl Sortiment in Deutschland übernommen. „Mit seiner langen Tradition passt das Unternehmen perfekt zu uns. Wir sind sehr froh darüber, die Wiener Kaffeehauskultur nach Deutschland zu bringen“, erklärt Robert Rewicki, Betriebsleiter des Dresdener Standortes.

Mehr als 350 Produkte aus den Bereichen

Kaffee, Tee, Marmelade und Gastronomiebedarf werden von Rieck überwiegend in Lkw-Komplettladungen vom Wiener Hauptsitz und Zentrallager nach Dresden transportiert und im hierfür eingerichteten Steuerlager eingelagert. Unter Berücksichtigung aller zollrechtlichen Anforderungen zur Lagerung des Kaffees und der Kontrollstellen für Bio-Zertifikate werden die täglich eingehenden Bestellungen kommissioniert und ausgeführt. Für den Kaffeespezialisten beliefert Rieck neben den Backshop-Ketten Schäfer's und Thürmann auch die Gastronomie der XXXL-Möbelhäuser und der Kaufhof Warenhaus AG Dinea sowie viele Hotels, Cafés, Restaurants und Feinkostabteilungen ausgewählter Supermärkte. „Eine echte Herausforderung“, so Robert Rewicki, „doch dank unserer modernen IT-Strukturen und unserer Logistikexpertise kein Problem.“ Als IDS-Partner ist Rieck außerdem nach IFS zertifiziert und erfüllt für den Transport von lebensmittelnahen Produkten alle Hygieneanforderungen.

Mehr als 350 Produkte aus den Bereichen Kaffee, Tee, Marmelade, Geschirr und Gastronomiebedarf werden in Dresden eingelagert und von dort aus weiterverschickt.





## Marathon

### SCHWITZEN VERBINDET

Gleich bei zwei sportlichen Großereignissen gingen die Mitarbeiter der Rieck Entsorgungs-Logistik aus Neuss in diesem Jahr an den Start. Im April nahmen sie zum dritten Mal am METRO GROUP Marathon in Düsseldorf teil. Dabei wurden sie erstmals durch Kollegen aus Berlin und Kelsterbach verstärkt. Insgesamt zwölf „Rieck Runners“, aufgeteilt in drei Staffeln, meisterten gemeinsam die 42,195 Marathonkilometer bei schönstem Aprilwetter. Als Zielläufer wurden Stefan Rieck, Jörg Hiltnerhaus und Peter Zwosta ausgezeichnet. Sie überreichten dem gesamten Team die verdienten Medaillen. In Düsseldorf erreichten insgesamt 2.862 Teilnehmer das Ziel. Für das zweite Lauf-Event, den Neusser „Firmenpuls“, gingen ebenfalls mehr als 1.500 Läuferinnen und Läufer an den Start, unter ihnen sechs „Rieck Runners“.

## Fußball

### PERFEKTES ZUSAMMENSPIEL

Die Mitarbeiter der Seefrachtkooperation Group 99 stehen fast täglich miteinander in Verbindung. Bei dem jährlichen G'99-Cup können sie sich auch einmal persönlich begegnen. Am 4. Juni 2016 trafen sich die fußballbegeisterten Mitarbeiter der Gruppe samt Familien zu dem Freundschaftsturnier im Hamburger Sport-Club Union. Begleitet von allerlei Gaumenfreuden und einem bunten Programm für die ganze Familie, traten zwölf Teams gegeneinander an. Rieck war gleich mit zwei Mannschaften inklusive weiblicher Verstärkung dabei. Verlierer gab es bei dem Turnier keine, nur eine ganze Menge glückliche Gewinner. Die „Rieck Kickers“ freuen sich schon auf den nächsten G'99-Cup. Wie bei dem letzten Turnier wurde auch in diesem Jahr eine Tombola organisiert. Der Erlös von 1.400 Euro kommt dem „Kinder-Hospiz Sternenbrücke“ zugute.



## Personalie

„Als junger, aufgeweckter Mann, der auch Spaß versteht und besonders großes Interesse am Speditionsberuf zeigt“, so Klaus Rieck 1972 im Ausbildungszeugnis, wird **ANTON MASUCH** wegen seiner sehr guten Leistungen in Hamburg fest angestellt.

Seine Ausbildungsattribute hat er stets bestätigt, anfangs als Expedient, dann als nationaler Speditionsleiter, Sicherheitsbeauftragter und Gefahrgutkoordinator. Ab Januar 2000 hat er als Betriebsleiter der Hamburger Projekt Kontrakt Logistik deren Entwicklung maßgeblich mitgestaltet. Nach insgesamt 46

Jahren wünschen wir unserem begeisterten Motorradfahrer „Toni“ nun mehr Zeit für sein Hobby und gute Fahrt in den Ruhestand.

39 Jahre Rieck – **FRITZ MEWES** hat sich den Ruhestand wohl verdient. Nach seiner Ausbildung zum Speditionskaufmann begann er 1980 seine Laufbahn zunächst im Export, wechselte aber bald in die Versicherungsabteilung. Gerade einmal 28 Jahre jung, übernahm Fritz die Leitung in Berlin und 1994 für das gesamte Versicherungswesen der Rieck Logistik-Gruppe. Wir wünschen unserem Ex-Prokuristen – übrigens ein leidenschaftlicher Gitarrist und Sänger – alles Gute und einen „beswingten“ Ruhestand. Wir verabschieden ihn in seinem Versicherungsdeutsch: „Besten Dank für Deine Mühe-waltung“, lieber Fritz.



# Miteinander noch mehr erreichen

**Die Rieck Logistik-Gruppe veranstaltete am 8. und 9. Juli 2016 ihre 25. Vertriebstagung im A-ROSA Resort am Scharmützelsee. Ziel der jährlichen Veranstaltung ist es, die Zusammenarbeit der einzelnen Standorte und Geschäftsbereiche zu stärken.**

Gemeinsam erarbeiten die Teilnehmer Maßnahmen für bereichsübergreifende Kundenprojekte und verbinden ihre Leistungen noch effizienter und kundenfreundlicher – das Markenzeichen der Rieck Gruppe. Im Rahmen der Tagung wurden außerdem neue Vertriebskollegen in die „Rieck-Familie“ eingebunden. Am Freitagmorgen trafen 27 hochmotivierte Mitarbeiter der verschiedenen Rieck Standorte in Bad Saarow ein – einen Steinwurf entfernt vom Rieck Hauptsitz in Großbeeren. Am späten Nachmittag tauschten sie Anzug gegen Jeans und T-Shirt. Es folgte eine gemütliche Barkassenfahrt, bei der die Teilnehmer die Weite des Märkischen Meeres auf sich wirken lassen konnten. Anschließend war die Fitness jedes Einzelnen gefragt.

## GEMEINSAM HÜRDEN ÜBERWINDEN

Gemeinsam bezwangen sie scheinbar unüberwindbare Hürden in einem Kletterwald. Auf Hochseilen, wackeligen Stufen und Riesenleitern führte ein Team-Parcours die Kletterer aus der Geschäfts- und Vertriebsleitung, dem Marketing, dem Innen- sowie dem Außendienst auf bis zu 7 Meter Höhe. Nur durch gegen-



seitige Unterstützung konnten sie ihre Ziele erreichen. Ein Erlebnis, das die Teilnehmer auch nachhaltig beeindruckte. Nach der körperlichen Anstrengung wurden sie mit der „Wilden Küche“ belohnt. Am Lagerfeuer wurden dazu heimische Zutaten auf ganz traditionelle Art zubereitet.

Am zweiten Tagungstag wurde die Agenda des Vortages fortgeführt, dabei stand die Abstimmung von Marketingaktionen und das Erarbeiten von Lösungen für besondere Kundenanforderungen im Vordergrund. „Natürlich beschäftigen wir

uns bei dem Treffen auch mit konkreten Projekten, zu einem großen Teil geht es uns aber darum, dass sich die Mitarbeiter der unterschiedlichen Standorte besser kennenlernen und ihre Ideen und Anregungen austauschen. So entstehen Synergieeffekte, die wir nutzen können, um unsere vielfältigen Leistungen noch besser auf unsere Kunden abzustimmen.

## Der Team-Parcours gelingt nur durch gegenseitige Unterstützung

Das Incentive hat sich für uns als Teambuilding-Maßnahme absolut bewährt“, so Patrick von Oy, Geschäftsleitung Marketing und Vertrieb der Rieck Logistik-Gruppe. Alle Teilnehmer sind sich einig: Als mittelständisches Unternehmen und mit unserer Leistungsvielfalt müssen wir uns vor keinem Konzern verstecken – im Gegenteil!



# Vorschau

Rieck **Aktuell** **Nº 2** erscheint im April 2017

---

**Rieck freut sich schon jetzt auf die transport logistic 2017 in München – weltweit die Leitmesse für Logistik und Mobilität. Der Messestand ist bereits gebucht. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Lesen Sie mehr dazu und zu anderen spannenden Logistikthemen in der nächsten Ausgabe der RIECK AKTUELL.**

---

## Termine

<b>01/2017</b>	Rieck Dresden feiert 25-jähriges Bestehen
<b>02/2017</b>	RPKL Hamburg bezieht den ersten Flächenabschnitt im Neubau
<b>29.03.2017</b>	HOMTRANS als Aussteller beim 16. Lieferantentag des BME Mecklenburg-Vorpommern
<b>23.04. – 25.04.2017</b>	RSACI ist Gastgeber des diesjährigen TANDEM Annual General Meeting
<b>09.05. – 12.05.2017</b>	Rieck als Aussteller auf der transport logistic